PPWR-Compliance und digitaler Produktpass für Verpackungen

Artikel vom **2. September 2026**
IT

Advilex und UnicornForms bieten eine integrierte Lösung für PPWR-Konformität, mit der Unternehmen technische Unterlagen, Lieferantenerklärungen und Verpackungsdaten verwalten können.

Mit der Verordnung (EU) 2025/40 steigen die Anforderungen an Verpackungskonformität und technische Dokumentation. Für jeden Verpackungstyp müssen Unternehmen eine belastbare Konformitätserklärung vorhalten. Grundlage dafür sind technische Unterlagen, Lieferantenerklärungen und relevante Daten, die kontrolliert, revisionssicher und jederzeit zugänglich bleiben müssen. Der Zeitraum kann laut Mitteilung bis zu zehn Jahre betragen. Die Nachweise sind nicht nur für interne Abläufe relevant. Sie werden auch für Audits, Zollkontrollen, Marktüberwachungsmaßnahmen und das laufende Lieferantenmanagement benötigt. Parallel bereiten sich Hersteller auf produktspezifische Pflichten rund um den digitalen Produktpass vor, die im Rahmen der Ecodesign-Verordnung für nachhaltige Produkte schrittweise eingeführt werden sollen.

Dokumentation und Nachweise verbinden

Die von Advilex und UnicornForms vorgestellte Lösung kombiniert ein geführtes System für Aufzeichnungen mit einer unabhängig überprüfbaren Evidenzschicht. »Arcais« dient dabei als Datenbasis für Lieferantenerklärungen, technische Dokumentation, Produkt- und Verpackungsdaten, regulatorische Bewertungen, Freigaben, Versionierung, Änderungsmanagement und Audit-Trails. Freigegebene Datensätze werden anschließend in kryptografisch gesicherte, manipulationssichere Nachweise überführt. Rollenbasierte Zugriffe sollen Behörden, Kunden, Auditoren und weiteren Beteiligten die jeweils passenden Informationen bereitstellen. Über ein Portal können QR-Codes auf Verpackungen zu individuell zugeschnittenen Informationsseiten führen.

Vorbereitung auf weitere regulatorische Anforderungen

Der Aufbau strukturierter Nachweisprozesse soll Unternehmen dabei helfen, langfristig

Aufwand zu reduzieren und zusätzliche regulatorische Rahmenwerke leichter zu erfüllen. Genannt wird unter anderem das kalifornische Extended-Producer-Responsibility-Programm. Für Exporteure in die EU sind Verpackungsvorschriften und regulatorische Rückverfolgbarkeit bereits ein wichtiger Bestandteil des internationalen Handels. Die Lösung richtet sich an Unternehmen aus Lebensmittel und Getränke, Verpackung, Schmierstoffe, Detergenzien, Chemikalien, Farben und Beschichtungen, Textilien sowie angrenzenden Lieferketten. Sie ist laut Mitteilung ab sofort verfügbar und wird auf der Lubricant Expo Europe vom 15. bis 17. September 2026 in Düsseldorf vorgestellt.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag